

28. VII. 1917

Ein japanisches Ultimatum an die Union.

Ein Rückzug der Vereinigten Staaten.

(Drahtbericht der „Reichspost“.)

Genf, 27. Juni.

In Pariser diplomatischen Kreisen verfolgt man mit wachsender Besorgnis die zunehmende Verschlechterung der amerikanisch-japanischen Beziehungen. Als Lansing vor einigen Wochen an China eine Note richtete, um die chinesische Regierung und die Revolutionären zur Eintracht zu ermahnen, wurde dieser Schritt in Tokio als Einmischung in die japanische Einflusssphäre betrachtet und es entspann sich hierüber ein äußerst peinlicher Notenwechsel, der in einem japanischen Ultimatum an Amerika gipfelte, die Vereinigten Staaten sollten sich formell von China desinteressieren.

Die Vereinigten Staaten mußten nachgeben und Lansing versprach, sich künftig nicht in chinesische Angelegenheiten zu mischen.